

## HÄRTEFALL-FONDS – PHASE 2 – Stand: 7.4.2020

### 1. WER kann die Unterstützung beantragen:

Nahezu **ALLE SELBSTÄNDIGEN (Sitz/Betriebsstätte in Österreich)**, das sind

- Ein-Personen-Unternehmen (EPU)
- **Kleinstunternehmer** (= max. 9 Beschäftigten; max. EUR 2 Mio. Umsatz)
- erwerbstätige Gesellschafter, die nach GSVG/FSVG pflichtversichert sind (zB **GmbH-Geschäftsführer > 25%**)
- **neue Selbständige**
- **freie Dienstnehmer**
- **NEU: Unternehmensgründer – Gründungen ab 1.1.2020**
- **NEU: Landwirtschaftliche Betriebe - über Agrarmarkt Austria:**

**BEANTRAGBAR ab 16. April 2020:**

<https://www.wko.at/service/haertefall-fonds-epu-kleinunternehmen.html>

**Non-Profit-Organisationen** sollen auch diese Möglichkeit bekommen, es ist aber noch offen, wer hier behördlich zuständig sein soll

### 2. WELCHE Voraussetzungen gibt es?

**Selbständigkeit muss nachgewiesen werden:**

- es muss eine **SV-Anmeldung** geben (ehemals: SVA, seit 1.1.2020: SVS) **UND**
- im letzten **Steuerbescheid** müssen **Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit** enthalten sein

### 3. WAS bekommt man aus dem Fonds

- man bekommt **80% des Verdienstentgangs** kompensiert
- **Verdienstentgang, bedeutet NICHT Umsatzentgang** – es geht um den Verdienst = das Einkommen
- **max. EUR 2.000 pro Monat**
- **max. für 3 Monate**
  - o das erste Monat läuft vom 16.3. (Beginn der Beschränkungen) bis 15.4.
  - o zweite Monat 16.4. bis 15.5.
  - o dritte Monat 16.5. bis 15.6.
- wenn man aus Phase 1 etwas erhalten hat, wird das gegenverrechnet – also hier in der Phase 2 wieder abgezogen